

Zeitschrift:	Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich
Herausgeber:	Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich
Band:	- (2004-2005)
Heft:	88
Rubrik:	Altersmythos CXCIII : die Mehrzahl der Betagten in der Schweiz lebt allein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mit Demenzkranken und in pflegerischer Hinsicht. Ich lernte auch, dass nur noch ich Fehler machen konnte, Marie nicht mehr.

Ziehe ich Bilanz, so habe ich vielmehr bekommen als gegeben. Der Kontakt mit vielen lieben Mitmenschen machte mich reich. Insbesondere hat mir der persönliche Abschied von Marie, das Miterleben ihres Erlöschens einer Kerze gleich, eine ganz neue Sicht des Todes geschenkt. Es war alles ganz anders als ich mir im voraus vorgestellt hatte. Er verlor viel von seinem Schrecken. Dieser Abschied bedeutet mir eine grosse Hilfe für mein weiteres Leben.

ALTERSMYTHOS CXCIII

Die Mehrzahl der Betagten in der Schweiz lebt allein.

Wirklichkeit

Die Mehrzahl der Betagten lebt in Paarhaushalten, selbst im Alter von 80+ leben nur 42% allein.

Begründung

Die Schweizer Haushalt-Paneldaten für 2000 ergab:

- %-Anteil in Paarbeziehungen

	Alter	Alter	Alter	Alter
Wohnende	60-69	70-79	80-89	90+
Männer	85%	78%	64%	43%
Frauen	66%	45%	20%	6%
 - Die Wohnumfrage der Schweizer Age Stiftung (n=1000) im Jahr 2003 ergab folgende Haushaltsgrössen

	Alter 60-69	Alter 70-79	Alter 80+
Privat allein	21%	30%	42%
Paarhaushalt	65%	61%	32%
Privat zu dritt und mehr	12%	5%	4%
Alters- und Pflegeeinrichtungen	2%	4%	22%

François Höpflinger: Traditionelles und neues Wohnen im Alter. Age Report 2004, Seismo Verlag: S. 39-42, 2004